

**RS OGH 1956/10/2 4Ob91/56  
(4Ob92/56), 2Ob244/64 (2Ob277/64),  
8Ob41/66, 4Ob571/78, 14Ob181/86  
(14Ob18**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.10.1956

## **Norm**

ZPO §236 B

## **Rechtssatz**

Für die Zulässigkeit eines Zwischenfeststellungsantrages reicht die bloße theoretische Möglichkeit der Geltendmachung weiterer Ansprüche nicht aus; es muß nach der konkreten Lage des einzelnen Falles die Präjudizialität der zu klärenden Frage für andere Ansprüche des Antragstellers wahrscheinlich sein.

## **Entscheidungstexte**

- 4 Ob 91/56  
Entscheidungstext OGH 02.10.1956 4 Ob 91/56  
Veröff: SozM IVA,111 = JBl 1957 H9,248
- 2 Ob 244/64  
Entscheidungstext OGH 17.09.1964 2 Ob 244/64
- 8 Ob 41/66  
Entscheidungstext OGH 01.03.1966 8 Ob 41/66
- 4 Ob 571/78  
Entscheidungstext OGH 19.12.1978 4 Ob 571/78  
Auch
- 14 Ob 181/86  
Entscheidungstext OGH 02.12.1986 14 Ob 181/86  
nur: Für die Zulässigkeit eines Zwischenfeststellungsantrages reicht die bloße theoretische Möglichkeit der Geltendmachung weiterer Ansprüche nicht aus. (T1)
- 6 Ob 581/95  
Entscheidungstext OGH 28.09.1995 6 Ob 581/95  
Auch; Beisatz: Präjudizialität für ein noch geltend gemachtes Recht reicht nicht aus. (T2)
- 1 Ob 8/07v  
Entscheidungstext OGH 26.06.2007 1 Ob 8/07v
- 7 Ob 62/21z  
Entscheidungstext OGH 15.09.2021 7 Ob 62/21z

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0039514

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

22.11.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)